

DEUTSCH-IBERO-AMERIKANISCHE GESELLSCHAFT e.V.

SOCIEDAD GERMANO-IBERO-AMERICANA

FRANKFURT A.M.
WESERSTRASSE 24
TELEFON: 30221

Frankfurt, den 24.2.55

Señora
Gabriele M i s t r a l
Consulado de la Republica de Chile
61 Broadway Street

N e w Y o r k U S A

Muy señora mía:

En anexo tengo el honor de enviar a Vd. comunicaciones de nuestra sociedad. Fomentamos las relaciones entre los países de Ibero-America y la Confederación de Alemania Occidental.

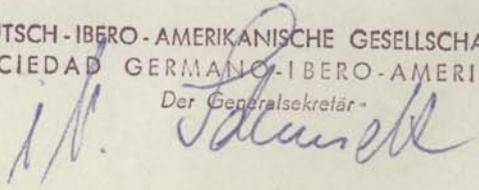
Empezamos el 24 de Mayo de 1955 "Días Ibero-Americanos" en Frankfurt, Heidelberg y Baden-Baden. Todos institutos de las Bellas Artes se participan.

Le ruego a Vd. de darme propuestas para la participación de Chile en estos días.

En espere de sus gratas noticias, me suscribo de Vd. atento

y s.s.

DEUTSCH-IBERO-AMERIKANISCHE GESELLSCHAFT e.V.
SOCIEDAD GERMANO-IBERO-AMERICANA
Der Generalsekretär



Otto Wilhelm Lange
Generallintendant a.D.

FRANKFURT A. M.
WESERSTRASSE 24
TELEFON: 34372

Mitteilung Nr. 1

1) Am 1. Dezember 1954 wurde unsere Gesellschaft offiziell gegründet und beim Vereinsregister zur Eintragung angemeldet.

2) Aus den Satzungen:

Punkt 2, Gemeinnütziger Zweck. Der Zweck der Gesellschaft ist, die Beziehungen zwischen Deutschland und den iberischen und iberoamerikanischen Ländern in kultureller und wirtschaftlicher Hinsicht zu vertiefen, die Kenntnis der iberischen Sprachen zu erweitern und den hier wohnenden und hier anreisenden Angehörigen der iberischen und iberoamerikanischen Völker, sowie den ander iberischen und iberoamerikanischen Kultur interessierten Deutschen ein Heim zu bieten, ausserdem den Mitgliedern nach Möglichkeit zu erleichtern, die iberischen und iberoamerikanischen Länder aus eigener Anschauung kennenzulernen.

Sie verfolgt gemeinnützige Zwecke, ist nicht auf einen einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet und erstrebt keinen Gewinn. Ihre Einnahmen dürfen, abgesehen von den notwendigen Verwaltungsausgaben, nur für Satzungsgemässe Ausgaben verwandt werden.

Punkt 4, Erwerb der Mitgliedschaft. Die Mitgliedschaft kann von natürlichen Personen, von Personenvereinigungen, sowie von juristischen Personen des In- und Auslandes erworben werden. Die Einzelmitgliedschaft von Inhabern oder Geschäftsführern von Firmen, die am Handel mit der iberischen Halbinsel oder Ibero-Amerika beteiligt sind, ist ausgeschlossen.

Über den erforderlichen Aufnahmeantrag entscheidet das Präsidium, das den Antrag auch ohne Angabe von Gründen ablehnen kann. Die Aufnahme wird durch Übersendung der Mitgliedskarte vollzogen.

It. Punkt 6 wurde die Höhe des jährlichen Mitgliedsbeitrags von der Gründungsversammlung, wie folgt, unter Hinweis auf Punkt 4 festgesetzt:

- a) Firmenmitglieder: DM 100,- bis 600,- (nach Selbsteinschätzung)
- b) Einzelmitglieder: DM 25,--
- c) In der Ausbildung befindliche Personen als Mitglieder mit beratender Stimme: DM 12,--

3) Dem Ehrenausschuss in Frankfurt gehören an:

die Herren Dr. Peter Bartmann, Präsident der Industrie- und Handelskammer Ffm - Carlos Bierwerth, Konsul der Argentinischen Republik - Richard Binder, Bankdirektor, Konsul von Ecuador - Harry Buckwitz, Generalintendant Ffm - Dr. Ottomar Dettmer, Konsul der Dominikanischen Republik - Fritz J. Dietz, Präsident des Gesamtverbandes des deutschen Gross- u. Aussenhandels Sitz Bonn, Konsul der Kubanischen Republik Ffm - Fritz H. Harms, in Firma Torpedowerke, Konsul von Mexiko - Dr. Walter Kolb, Bürgermeister der Stadt Ffm - Prof. Dr. Fritz Neumark, Rektor der Joh. Wolfg.-Goethe-Universität Ffm - Edison Ramon Nogueira, Konsul von Brasilien - Oscar Pena de Camus, Konsul von Spanien - Enrique P. Perez, Hamburg, Importeur, Präsident der aml. spanischen Handelskammer - José Prieto Urdaneta, Generalkonsul von Columbien - Dr. Walter Schmidt, in Firma Gebr. Schmidt, Konsul von Haiti - Bruno H. Schubert, Konsul von Chile - Georg Solti, Generalmusikdirektor Ffm - Albert Steigenberger, Generalkonsul

von Panama - Dr. h. c. Hugo Zinsser, Vorstandsmitglied der Rhein-Main Bank, Brasilianischer Konsul für Württemberg.

- 4) Das Präsidium setzt sich, wie folgt, zusammen:
 Baron Leonhard v. Richter, Direktor der Rhein-Main Bank, als Präsident - Dr. Otto Georg Pirkham, Generalkonsul zur Wv., Direktor der Süddeutschen Bank, als Vizepräsident - Reinhard v. Eichborn, Rechtsanwalt, als Vizepräsident und Schatzmeister - Präsidialmitglieder sind ferner: Rubén Antonio, Direktor der Argencer Import-Export AG. - Dr. Prinz Ferdinand A. Lobkowitz, Teilhaber des Bankhauses B. Metzler seel. Sohn & Co. - Enrique Mestres, Generaldirektor des Banco Espanol en Alemania - Enrique Rathmann-Sanchez-Laulhé, Direktor der spanischen Fluggesellschaft Iberia - Dr. Julius Schnorr, Direktor des Messeamtes Ffm.
- 5) Wir veranstalten monatlich regelmässig im Hotel Frankfurter Hof mindestens einen wertvollen Vortrag, und kommen von Fall zu Fall zu einer gesellschaftlichen Veranstaltung zusammen.
- 6) Unser Jugendausschuss bemüht sich um das gesellige und kameradschaftliche Zusammensein der deutsch-ibero-amerikanischen Jugend.
- 7) Wir stehen im Kartell mit dem Ibero-Amerikanischen Verein Hamburg-Bremen e.V.
- 8) Alle interessierten Kreise sind als Mitglieder willkommen.
- 9) Auskünfte erteilt unser Generalsekretariat Frankfurt/Main Weserstr. 24 (Eingang Neckarstr.) Telefon 34372.

Deutsch-Ibero-Amerikanische
 Gesellschaft
 Sociedad Germano-Ibero-Americana
 Der Generalsekretär

gez. Otto Wilhelm Lange
 Generalintendant a.D.